

Universitätsexperte

Krankenpflege bei Infektionskrankheiten
in Pädiatrischen Notfällen





Universitätsexperte

Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtute.com/de/krankenpflege/spezialisierung/krankenpflege-infektionskrankheiten-padiatrischen-notfallen

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 22

06

Qualifizierung

Seite 30

01

Präsentation

Infektionskrankheiten begleiten Kinder praktisch von Geburt an. Wenn ein Patient mit einer solchen Pathologie in die Notaufnahme kommt, dann wahrscheinlich, weil er bereits unter komplexen Symptomen leidet, die nicht aufhören wollen. In diesem Zusammenhang muss das Handeln der Pflegekraft mit besonderer Aufmerksamkeit erfolgen, entsprechend dem Alter des Patienten und seinen eigenen Bedürfnissen. Mit diesem Programm zielt TECH darauf ab, die Studenten zu spezialisieren, so dass sie in der Lage sind, sich über die wichtigsten Neuerungen auf dem Laufenden zu halten, die im Zusammenhang mit Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Patienten und deren Versorgung in Notaufnahmen entstanden sind.





“

Erweitern Sie Ihr Wissen über die Behandlung von Patienten mit Infektionskrankheiten in der Notaufnahme und sorgen Sie für mehr Sicherheit bei Ihren Eingriffen"

Die Arbeit des Pflegepersonals in der Notaufnahme ist, wie in anderen Fachbereichen auch, eine komplexe Aufgabe, da sich der Mitarbeiter außerhalb einer spezialisierten Einheit befindet. Wenn sie also auf Fälle von Infektionskrankheiten stoßen, kann ihr Eingreifen komplexer sein als sonst. Aus diesem Grund ist es für diese Fachleute unerlässlich, dass sie über aktuelle Weiterbildungstools verfügen, die es ihnen ermöglichen, sich auf ihre Haupttätigkeitsbereiche zu spezialisieren.

In diesem Fall bietet TECH ein komplettes Fortbildungsprogramm an, das darauf abzielt, Pflegefachkräfte auf Infektionskrankheiten zu spezialisieren, von denen Kinder betroffen sind und die aufgrund ihrer Komplexität oder weil sie Symptome aufweisen, die für Kinder schädlich sein können, in Notaufnahmen behandelt werden. Auf diese Weise umfasst das Programm sowohl die klassischen Aspekte der Behandlung von Infektionskrankheiten durch Apparate oder Organe als auch neue Themen, die für die korrekte Behandlung von Infektionskrankheiten im aktuellen Szenario der Globalisierung des Gesundheitswesens wesentlich sind. Aber wie es nicht anders sein kann, zielt der Hauptinhalt darauf ab, die wichtigsten Infektionskrankheiten zu kennen, von denen Kinder betroffen sind, um zu wissen, wie man sich am besten um sie kümmert. Tatsache ist, dass die Komplexität der dringenden Maßnahmen bei pädiatrischen Patienten mit Infektionskrankheiten eine Spezialisierung auf hohem Niveau erfordert, um medizinisches Fachpersonal weiterzubilden.

Da es sich um eine 100%ige Online-Fortbildung handelt, kann der Berufstätige selbst entscheiden, wann und wo er studiert, ohne dass er Verpflichtungen eingeht, und so seine Studienzeit mit den übrigen täglichen Verpflichtungen kombinieren.

Dieser **Universitätsexperte in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten für Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Patienten vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt wissenschaftliche und gesundheitsbezogene Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen
- ♦ Therapeutische Entwicklungen zur Intervention bei Infektionskrankheiten
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Das interaktive, auf Algorithmen basierende Lernsystem für die Entscheidungsfindung in klinischen Szenarien
- ♦ Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Forschungsmethoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Wir bieten Ihnen eine umfassende Spezialisierung zu Infektionskrankheiten bei Kindern an, damit Sie Ihre Fähigkeiten bei der Behandlung Ihrer Patienten verbessern können"



Diese Spezialisierung wird Sie auf die angemessene Behandlung der verschiedenen Fälle von Infektionspathologie vorbereiten"

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten aus dem Bereich der Krankenpflege, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Fachleuten der führenden wissenschaftlichen Gesellschaften.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d.h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Studium ermöglicht, das auf die Fortbildung in realen Situationen ausgerichtet ist.

Die Gestaltung dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Pflegefachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des akademischen Kurses auftreten. Dazu steht der Fachkraft ein innovatives System interaktiver Videos zur Verfügung, die von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten und mit umfangreicher Lehrerfahrung erstellt wurden.

Eine 100%ige Online-Fortbildung, die es Ihnen ermöglicht, von jedem Ort der Welt aus zu studieren. Alles, was Sie brauchen, ist ein Computer oder ein mobiles Gerät mit einer Internetverbindung.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf dem Gebiet der Infektionskrankheiten bei pädiatrischen Patienten zu informieren und die Versorgung Ihrer Patienten zu verbessern.



02 Ziele

Der Universitätsexperte in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen zielt darauf ab, das Handeln von Pflegefachkräften zu erleichtern, die sich mit der Behandlung dringender infektiöser Pathologien in allen Bereichen, vor allem aber in der Notaufnahme, befassen.



“

Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, an der besten Universität zu studieren und das Ziel einer hochwertigen Weiterbildung zu erreichen"



Allgemeine Ziele

- Vermittlung der theoretischen Kenntnisse, die notwendig sind, um das Umfeld zu verstehen, in dem die berufliche Tätigkeit zur Versorgung von Patienten mit Infektionskrankheiten ausgeübt wird
- Die richtige Behandlung in den verschiedenen Fällen von Infektionskrankheiten
- Vertiefung der einzelnen Bereiche, in denen Fachleute ausgebildet werden müssen, um mit Wissen in der Behandlung von Infektionskrankheiten praktizieren zu können



Aktualisieren Sie Ihr Wissen durch das Programm in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen"



Spezifische Ziele

Modul 1. Aktualisierung Infektionskrankheiten

- Definition von Virulenzfaktoren und Toxine
- Die wichtigsten menschlichen Krankheitserreger in unserer Umwelt identifizieren
- Erklärung der verschiedenen aktuellen Szenarien von Infektionen in der Notaufnahme
- Beschreibung der ätiopathogenen Profile der bakteriellen Infektion
- Beschreibung der ätiopathogenen Profile von Virusinfektionen
- Beschreibung der ätiopathogenen Profile von Pilzinfektionen
- Beschreibung der ätiopathogenen Profile der Mykobakteriellen Infektion
- Beschreibung der ätiopathogenen Profile von parasitären Infektionen

Modul 2. Das mikrobiologische Labor in der Notaufnahme

- Beschreibung des Prozesses der Probenentnahme
- Definition der Proben, die am häufigsten in der Notaufnahme angefordert werden
- Erklärung der Probenentnahme bei Patienten mit Geräten
- Die Handhabung von Proben im Labor beschreiben
- Erklärung der klinischen Bedeutung von bakteriellen Resistenzen
- Definition der verfügbaren Notfalldiagnostiktechniken
- Die Interpretation der vorläufigen Ergebnisse beschreiben
- Die analytische Interpretation der verschiedenen Arten von Proben erklären
- Definition der Leistung in Krankenhäusern ohne mikrobiologischen Bereitschaftsdienst
- Erklärung der Diagnostiktechniken, die im Notfalllabor durchgeführt werden können

Modul 3. Öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten in der Notaufnahme

- ♦ Beschreibung der Protokolle für den Umgang mit bestimmten Expositionen
- ♦ Beschreibung der etablierten Isolationsprotokolle
- ♦ Erläuterung der aktuellen Indikationen für Ausschluss oder Isolierung
- ♦ Beschreibung der meldepflichtigen Krankheiten
- ♦ Erläuterung des Verfahrens für meldepflichtige Krankheiten im öffentlichen Gesundheitswesen
- ♦ Den Umgang mit Ausbrüchen von epidemiologischen Krankheiten beschreiben
- ♦ Beschreibung der importierten Pathologie sowie der Pathologie mit hoher Ansteckungsgefahr
- ♦ Beschreibung der zeitlichen epidemiologischen Parameter der häufigsten Infektionen in der Gemeinschaft
- ♦ Erklärung von Epidemieausbrüchen und gemeinsamen Quellen mit punktuellen, kontinuierlichen, propagierenden und gemischten Expositionen
- ♦ Definition der Postexpositionsprophylaxe, die in der Notaufnahme einzuleiten ist
- ♦ Beschreibung der Vorgehensweise bei einer bakteriellen Meningitis
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle einer HIV-Infektion
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle eines sexuellen Übergriffs
- ♦ Beschreibung des Verfahrens im Falle einer Tollwutkrankung

Modul 4. Infektionskrankheiten in pädiatrischen Notfällen

- ♦ Die Behandlung von fiebrigen Syndromen und Exanthenen bei pädiatrischen Patienten in der Notaufnahme beschreiben
- ♦ Die Diagnose und Notfallbehandlung von Infektionen der Haut, der Weichteile und des Skelettsystems bei pädiatrischen Patienten erläutern
- ♦ Die Diagnose und Notfallbehandlung von HNO- und Atemwegsinfektionen bei pädiatrischen Patienten erläutern
- ♦ Die Diagnose und Notfallbehandlung von gastrointestinalen, genitourinären und STI-Infektionen bei pädiatrischen Patienten erläutern
- ♦ Die Diagnose und Notfallbehandlung von ZNS- und Wirbelsäulen-Infektionen bei pädiatrischen Patienten erläutern
- ♦ Pädiatrische Therapeutika für Infektionskrankheiten erläutern

03

Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Spezialisten für Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen und anderen verwandten Bereichen, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.



“

Wir haben die besten Fachleute des Augenblicks, um Ihnen eine Spezialisierung auf hohem Niveau zu bieten"

Leitung



Dr. García del Toro, Miguel

- Promotion in Medizin an der Universität von Valencia
- Leitung der Abteilung für Infektionskrankheiten am Konsortium des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Valencia
- 50 nationale und internationale Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und Büchern, davon 33 in Pubmed und/oder Scopus indexiert
- Präsident des Kongresses der Nationalen Gruppe für das Studium der Hepatitis der Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie
- Mehr als 200 Vorträge auf nationalen und internationalen Kongressen zum Thema Infektionskrankheiten, HIV und virale Hepatitis
- Forschungsleitung von etwa zwanzig klinischen Studien und/oder Forschungsprojekten



Fr. García Rodríguez, Magdalena

- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- Fachärztin für Innere Medizin
- Oberärztin in der Abteilung für Infektionskrankheiten am Konsortium des Allgemeinen Krankenhauses Valencia
- Leitung der Abteilung für internationale Gesundheit und Beratung von Reisenden
- Autorin zahlreicher Veröffentlichungen und Forschungsprojekte
- Gründungsmitglied und Beratung der Vereinigung für die Chagas-Krankheit in der Valencianischen Gemeinschaft
- Mitglied der Impfstoff-Studiengruppe der spanischen Gesellschaft für Infektionskrankheiten und klinische Mikrobiologie
- Mitglied der spanischen Malaria-Studiengruppe der Spanischen Gesellschaft für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit



Fr. Ricart Olmos, María del Carmen

- Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie
- Fachärztin für Innere Medizin
- Oberärztin in der Abteilung für Infektionskrankheiten des Konsortium des Allgemeinen Universitätskrankenhauses Valencia
- Autorin zahlreicher Veröffentlichungen und Forschungsprojekte
- Verfasserin des Konsensdokuments über das Alter und die Infektion mit dem Humanen Immundefizienz-Virus Expertengruppe des Sekretariats des Nationalen AIDS-Plans (SPNS), Spanische Gesellschaft für Geriatrie und Gerontologie (SEGG)
- Masterstudiengang in Infektionskrankheiten in der Intensivpflege

04

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten Krankenhäusern und Universitäten entworfen, die sich der Relevanz der aktuellen Weiterbildung bewusst sind, um in der Lage zu sein, in der Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen zu intervenieren, und die sich für ein qualitativ hochwertiges Studium unter Verwendung neuer Bildungstechnologien einsetzen.





“

*Dieser Universitätsexperte enthält das
vollständigste und aktuellste wissenschaftliche
Programm auf dem Markt”*

Modul 1. Aktualisierung Infektionskrankheiten

- 1.1. Grundsätze der Infektion
 - 1.1.1. Virulenzfaktoren und Toxine
 - 1.1.2. Abwehrmechanismen des Wirtes
- 1.2. Die wichtigsten menschlichen Krankheitserreger in unserer Umwelt
 - 1.2.1. Aktuelle Epidemiologie der Infektion
 - 1.2.2. Globale Daten
 - 1.2.3. Daten in unserer Umgebung
 - 1.2.4. Mikrobielle Resistenz
- 1.3. Aktuelle Szenarien von Infektionen in der Notaufnahme
 - 1.3.1. Älterer Patient
 - 1.3.2. Onkologischer Patient
 - 1.3.3. Chronischer Nierenpatient an der Dialyse
 - 1.3.4. Transplantationspatient
 - 1.3.5. HIV-Infektion
 - 1.3.6. Reisende und Einwanderer
- 1.4. Ätiopathogenetische Profile der Infektion
 - 1.4.1. Bakterielle Infektion
 - 1.4.2. Virale Infektion
 - 1.4.3. Pilzinfektion
 - 1.4.4. Mykobakterielle Infektion
 - 1.4.5. Parasitäre Infektion

Modul 2. Das mikrobiologische Labor in der Notaufnahme

- 2.1. Prozess der Probensammlung
 - 2.1.1. Allgemeine Überlegungen zur Sammlung, Konservierung und zum Transport von Proben für mikrobiologische Untersuchungen
 - 2.1.2. Material für die Probenentnahme
- 2.2. Handhabung von Proben im Labor
 - 2.2.1. Musterempfang
 - 2.2.2. Verarbeitung
 - 2.2.3. Methoden und Techniken für die mikrobiologische Diagnose nach den wichtigsten Infektionssyndromen



- 2.3. Verfügbare dringende Diagnosetechniken
 - 2.3.1. Bakterien
 - 2.3.2. Virus
 - 2.3.3. Pilze
 - 2.3.4. Mykobakterien
 - 2.3.5. Parasiten
- 2.4. Interpretation der vorläufigen Ergebnisse
 - 2.4.1. Auswertung von mikrobiologischen Diagnosetests
- 2.5. Leistung in Krankenhäusern ohne mikrobiologischen Bereitschaftsdienst
 - 2.5.1. Nachteile, wenn kein Mikrobiologe auf Abruf zur Verfügung steht
 - 2.5.2. Vorteile der Rufbereitschaft eines Mikrobiologen
 - 2.5.3. Bereitschaftsdienst ohne Mikrobiologie

Modul 3. Öffentliche Gesundheit und Infektionskrankheiten in der Notaufnahme

- 3.1. Personal der Notaufnahme
 - 3.1.1. Erste Bewertung
 - 3.1.2. Impfung
 - 3.1.3. Protokolle für den Umgang mit spezifischen Expositionen
- 3.2. Etablierte Isolationsprotokolle
 - 3.2.1. Übertragungsarten und Isolierungsmaßnahmen
 - 3.2.2. Besondere Situationen
- 3.3. An die öffentliche Gesundheit zu meldende Krankheiten und dringende meldepflichtige Krankheiten
 - 3.3.1. Konzept der meldepflichtigen Krankheiten
 - 3.3.2. Überwachung von meldepflichtigen Krankheiten
- 3.4. Besondere Situationen
 - 3.4.1. Jährliche Grippe
 - 3.4.2. Epidemiologische Ausbrüche
 - 3.4.3. Importierte Pathologie. Möglichkeit einer hochgradig ansteckenden Pathologie
- 3.5. Aktuelles zu epidemiologischen Ausbrüchen
 - 3.5.1. Zeitliche epidemiologische Parameter bei den häufigsten Infektionen in der Gemeinschaft
 - 3.5.2. Epidemieausbrüche und Quellenarten

- 3.6. Postexpositionsprophylaxe, die in der Notaufnahme einzuleiten ist
 - 3.6.1. Bakterielle Meningitis
 - 3.6.2. HIV-Infektion
 - 3.6.3. Sexueller Übergriff
 - 3.6.4. Wut

Modul 4. Infektionskrankheiten in pädiatrischen Notfällen

- 4.1. Fieber ohne Fokus
 - 4.1.1. Kind mit Fieber ohne Fokus und schlechtem Aussehen
 - 4.1.2. Fieber ohne Fokus und gutes Allgemeinbefinden (GAB)
 - 4.1.3. Kind von 3 - 36 Monate mit Fieber ohne Fokus und GAB
 - 4.1.4. Säugling unter 3 Monaten mit Fieber ohne Fokus und GAB
- 4.2. Sepsis und septischer Schock
 - 4.2.1. Konzept
 - 4.2.2. Aktuelle Definition der Sepsis und des septischen Schocks
 - 4.2.3. Ätiologie und Epidemiologie
 - 4.2.4. Pathophysiologie
 - 4.2.5. Risikofaktoren
 - 4.2.6. Differentialdiagnose
 - 4.2.7. Klinik
 - 4.2.8. Ergänzende Tests
 - 4.2.9. Behandlung
- 4.3. Fieber bei einem reisenden Kind
 - 4.3.1. Anamnese
 - 4.3.2. Körperliche Untersuchung
 - 4.3.3. Ergänzende Tests
 - 4.3.4. Behandlung
 - 4.3.5. Malaria
 - 4.3.6. Denguefieber

- 4.4. Exanthema
 - 4.4.1. Ätiologie
 - 4.4.2. Diagnose
 - 4.4.3. Differentialdiagnose
- 4.5. Infektionen der Haut und des Weichgewebes
 - 4.5.1. Ätiopathogenese
 - 4.5.2. Diagnose
 - 4.5.3. Wichtigste Krankheitsbilder
 - 4.5.4. Behandlung
 - 4.5.5. In der Gemeinschaft erworbener Methicillin-resistenter S. Aureus
- 4.6. Zervikale Adenitis
 - 4.6.1. Ätiologie
 - 4.6.2. Klinische Bewertung
 - 4.6.3. Diagnose und Behandlung
 - 4.6.4. Differentialdiagnose
- 4.7. Osteoartikuläre Infektionen: Akute Osteomyelitis und septische Arthritis
 - 4.7.1. Epidemiologie
 - 4.7.2. Ätiopathogenese
 - 4.7.3. Klinik
 - 4.7.4. Diagnose
 - 4.7.5. Differentialdiagnose
 - 4.7.6. Behandlung
- 4.8. Pharyngotonsillitis und ihre Komplikationen
 - 4.8.1. Konzept
 - 4.8.2. Epidemiologie und Ätiologie
 - 4.8.3. Klinik
 - 4.8.4. Diagnose
 - 4.8.5. Behandlung
- 4.9. Mittel- und externe Ohrentzündung. Sinusitis
 - 4.9.1. Konzept der Mittel- und externen Ohrentzündung
 - 4.9.1.1. Epidemiologie und Ätiologie
 - 4.9.1.2. Klinik
 - 4.9.1.3. Komplikationen
 - 4.9.1.4. Diagnose
 - 4.9.1.5. Behandlung
 - 4.9.2. Konzept der akuten Sinusitis
 - 4.9.2.1. Epidemiologie und Ätiologie
 - 4.9.2.2. Klinik
 - 4.9.2.3. Diagnose
 - 4.9.2.4. Behandlung
- 4.10. Akuter Mumps
 - 4.10.1. Epidemischer Mumps oder Ziegenpeter
 - 4.10.2. Impfung
 - 4.10.3. Prävention von Ausbrüchen
- 4.11. Laryngitis und Epiglottitis
 - 4.11.1. Konzept
 - 4.11.2. Epidemiologie und Ätiologie
 - 4.11.3. Klinik
 - 4.11.4. Diagnose
 - 4.11.5. Behandlung
 - 4.11.6. Aufnahmekriterien
- 4.12. Syndrom. Pertusoid
 - 4.12.1. Konzept
 - 4.12.2. Epidemiologie und Ätiologie
 - 4.12.3. Klinik
 - 4.12.4. Komplikationen
 - 4.12.5. Diagnose
 - 4.12.6. Behandlung
 - 4.12.7. Prävention

- 4.13. Bronchiolitis und wiederkehrende Keuchanfälle
 - 4.13.1. Akute Bronchiolitis
 - 4.13.2. Wiederkehrendes Keuchen
- 4.14. Lungenentzündung und Komplikationen
 - 4.14.1. Epidemiologie
 - 4.14.2. Ätiologie
 - 4.14.3. Klinische Merkmale
 - 4.14.4. Diagnose
 - 4.14.5. Behandlung
 - 4.14.6. Prävention
 - 4.14.7. Komplikationen
- 4.15. Tuberkulose
 - 4.15.1. Manifestationen
 - 4.15.2. Diagnose
 - 4.15.3. Behandlung
- 4.16. Akute Gastroenteritis
 - 4.16.1. Ätiopathogenese
 - 4.16.2. Klinik
 - 4.16.3. Diagnose
 - 4.16.4. Behandlung
- 4.17. Virale Hepatitis
 - 4.17.1. Ersteinschätzung und Behandlung von Hepatitis in der Notfallsituation
 - 4.17.2. Klassische virale Hepatitis
- 4.18. Appendizitis (mit oder ohne Antibiotika) und perirektale Abszesse
 - 4.18.1. Akute Appendizitis
 - 4.18.2. Perirektale Abszesse
- 4.19. Harnwegsinfektion
 - 4.19.1. Definition
 - 4.19.2. Ätiopathogenese
 - 4.19.3. Klinik: Wann besteht der Verdacht auf eine Harnwegsinfektion in der pädiatrischen Altersgruppe?
 - 4.19.4. Diagnose
 - 4.19.5. Handhabung
- 4.20. ZNS-Infektionen in der Pädiatrie: Akute Meningitis
 - 4.20.1. Ätiologie
 - 4.20.2. Klinik
 - 4.20.3. Diagnose
 - 4.20.4. Behandlung
 - 4.20.5. Chemoprophylaxe
 - 4.20.6. Komplikationen und Prognose
- 4.21. Endokarditis, Myokarditis und Perikarditis
 - 4.21.1. Infektiöse Endokarditis
 - 4.21.2. Myokarditis
 - 4.21.3. Perikarditis.
- 4.22. Therapeutika bei pädiatrischen Infektionskrankheiten
 - 4.22.1. Bakterielle Infektionen in der pädiatrischen Notfallmedizin: Diagnose und Antibiotikabehandlung der Wahl in Abhängigkeit von der Resistenz der verantwortlichen Erreger
 - 4.22.2. Strategie der verzögerten Verschreibung von Antibiotika
 - 4.22.3. Wann ist die Kombination von Amoxicillin mit Clavulansäure und Makroliden in der Pädiatrie angezeigt?
 - 4.22.4. Sollte ich auch bei der topischen Antibiotikatherapie vorsichtig sein, um eine bakterielle Resistenz zu vermeiden?



*Eine einzigartige, wichtige
und entscheidende
Fortbildungserfahrung, die Ihre
berufliche Entwicklung fördert"*

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.



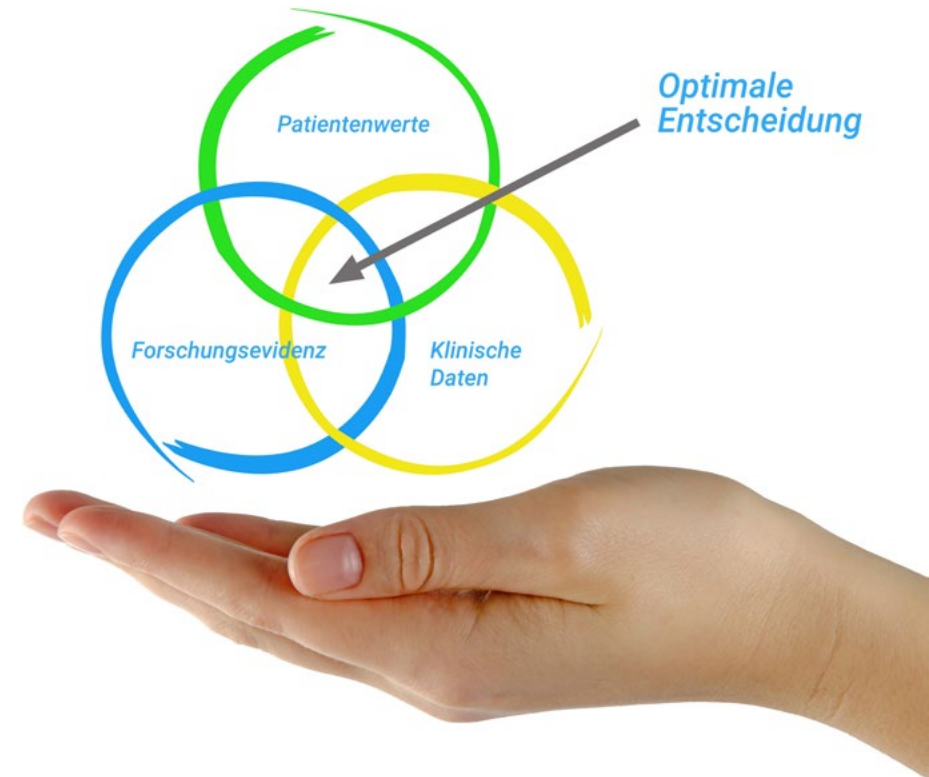
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

In der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die die Grundfesten der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt erschüttert.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis wiederzugeben.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die neuesten Techniken der Krankenpflege näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

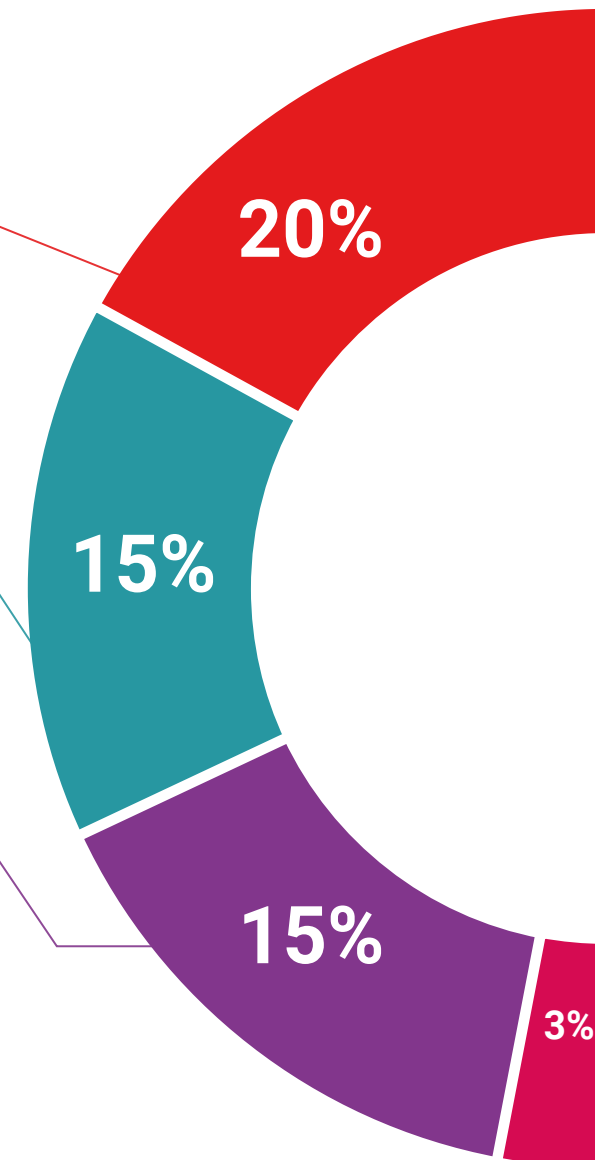
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

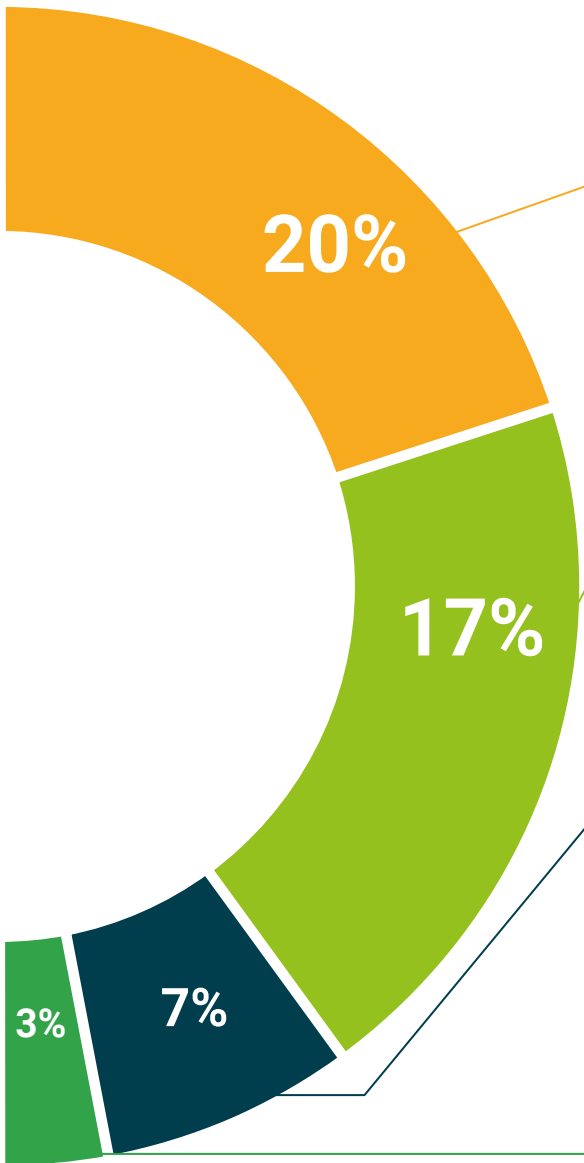
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Studierende sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Krankenpflege bei Infektionskrankheiten in Pädiatrischen Notfällen**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **500 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte

Krankenpflege bei
Infektionskrankheiten in
Pädiatrischen Notfällen

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Krankenpflege bei Infektionskrankheiten
in Pädiatrischen Notfällen

